

VORTRAG

„...wir bedauern, Ihnen mitteilen zu müssen, dass Ihre Gattin, Frau [...] am heutigen Tage unerwartet infolge einer Angina verstorben ist. Eine Benachrichtigung über die Erkrankung unterblieb in der Absicht, Sie nicht unnötigerweise zu beunruhigen, da der Krankheitsverlauf zunächst ein ganz normaler war und nach ärztlichem Ermessen zu irgendwelchen Befürchtungen kein Anlass bestand. Der nicht vorauszusehende Eintritt einer Blutvergiftung hat unsere Annahme leider nicht bestätigt. Die Verlegung in unsere Anstalt erfolgte vor kurzem aus Gründen, die mit der Reichsverteidigung im Zusammenhang stehen“.

Die sog. „Trostbriefe“ spiegeln die Perfidität einer bürokratischen Mordmaschine, die zu einem Vorläufer des Holocausts werden sollte. Um geschichtliche Hintergründe, Organisation und Funktionsweise, Täter und Opfer der sog. Euthanasiemorde in Baden und Württemberg soll es im Vortrag gehen.

REFERENT THOMAS STÖCKLE



Historiker und Leiter der Gedenkstätte Grafeneck. Er studierte Geschichte und Politikwissenschaften an der Universität Stuttgart.

Thomas Stöckle veröffentlichte eine Reihe von Arbeiten zur südwestdeutschen Landesgeschichte, zum Nationalsozialismus und den „Euthanasie“-Verbrechen.

GEDENKSTÄTTE GRAFENECK

www.gedenkstaette-grafeneck.de

Der Innenminister
lädt herzlich ein zur

INFORMATIONSV ERANSTALTUNG

AM 16. NOVEMBER 2015,
UM 16 UHR

im Innenministerium
Baden-Württemberg.
Konferenzsaal
(Öffentlich zugänglicher Bereich)

Reinhold Gall MdL
Innenminister



Baden-Württemberg

VORTRAG

» Euthanasie-« verbrechen

Die Rolle von
Innenministerium, Polizei
und Verwaltung



16. November 2015

Innenministerium Baden-Württemberg

ANMELDUNG

BITTE BIS 9.11.2015

veranstaltungen@im.bwl.de

So finden Sie uns:

Willy-Brandt-Straße 41
70173 Stuttgart

[https://im.baden-wuerttemberg.de/de/
ministerium/kontakt-und-anfahrt/](https://im.baden-wuerttemberg.de/de/ministerium/kontakt-und-anfahrt/)

PROGRAMM

Begrüßung
durch Innenminister
Reinhold Gall MdL

Vortrag
von Thomas Stöckle

Leiter der Gedenkstätte Grafeneck

WEITERE VERANSTALTUNGEN

9. DEZEMBER 2015

VORTRAG VON THOMAS STÖCKLE
AN DER HOCHSCHULE KEHL

18. JANUAR 2016

ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG
„GRAFENECK 1940 – GESCHICHTE
UND ERINNERUNG“ IM INNEN-
MINISTERIUM BADEN-WÜRTTEMBERG

22. FEBRUAR 2016

ERÖFFNUNG DER NACHFOLGEAUS-
STELLUNG „LEBENSFREUDE“ IM IN-
NENMINISTERIUM

Wanderausstellung des Vereins 46PLUS
Down-Syndrom Stuttgart e.V.
www.46plus.de/blog/fotokalender/